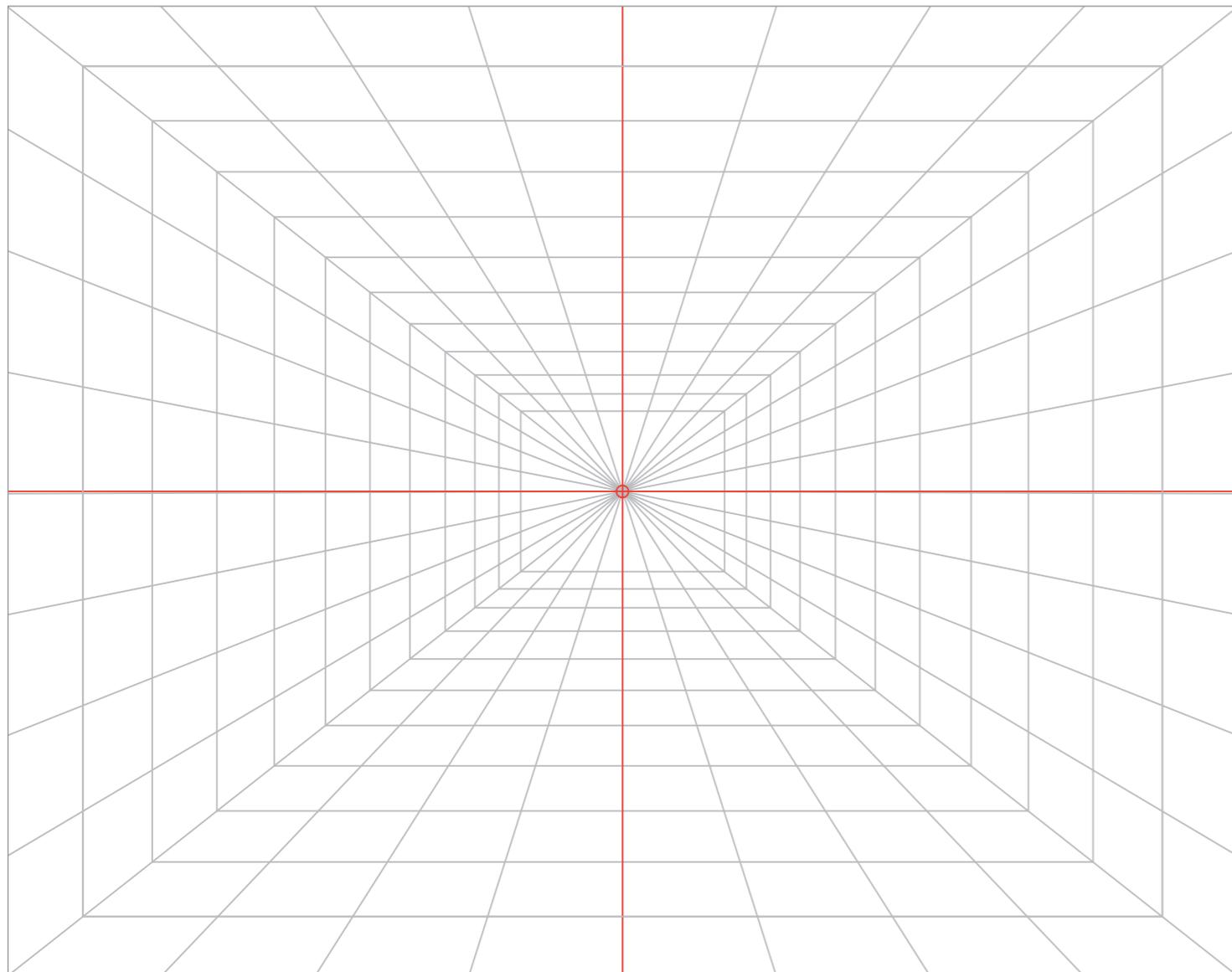
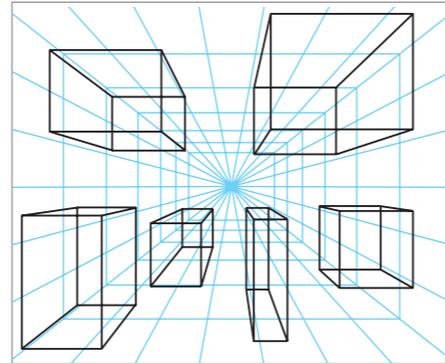


Einpunktperspektive

In fast allen Skizzen befindet sich zumindest ein Fluchtpunkt. Ein guter Ausgangspunkt für eine Skizze ist es, die Linien am Boden oder am Dach auszumachen, die in der Verlängerung zu diesem Punkt führen. Wenn Sie sich im Freien aufhalten, liegt der Fluchtpunkt wahrscheinlich auf der Horizontlinie am Ende einer Straße oder eines Eisenbahngleises. Sie sind in einem Raum? Dann stellen Sie sich vor, an den Wänden hängen überall Spiegel. Dort, wo Sie Ihr eigenes Gesicht im Spiegel sehen würden, befindet sich der Fluchtpunkt. Da in den wenigsten Räumen so viele Spiegel hängen, können Sie sich auch anders behelfen – schätzen Sie einfach, wie hoch Ihre Augen vom Boden entfernt sind und schauen Sie in dieser Höhe gerade an die Wand vor Ihnen. Dort liegt der Fluchtpunkt.



Den Fluchtpunkt direkt in die Mitte eines Bilds zu legen, ist meist keine gute Idee. Wenn Sie beim Zeichnen sitzen, liegt der Fluchtpunkt eigentlich niedriger, wenn Sie stehen, ist er deutlich höher positioniert. Kopieren Sie das unten vorgegebene Raster und orientieren Sie sich beim Einzeichnen der Objekte an den Quadern rechts – versuchen Sie doch mal ein Zimmer mit Möbeln, Fenstern und Türen darzustellen.

